



Kipper Doppelschilling 1621

Unterwertige Kippermünze des Herzogs August II.

zu nominell 1/ 16 Taler.

Aus dem seit 1180 den Askaniern gehörigen Gebiet entstand 1260 das an der Unterelbe gelegene Herzogtum Sachsen-Lauenburg. Nach dem Aussterben der Linie kam das Gebiet 1689 an die Herzöge von Braunschweig-Lüneburg-Celle.

Informationen

1621 (Datierung)

Kippermünze

Dauerausstellung Frankfurt Einst?
Neubau, Ebene 1, Münzenreich, Vitrine F21

Inv. M19493
